

Ziel

Bei der Implementierung der abgeleiteten SQL-Schemata zum OKSTRA® kam es zu einigen Schwierigkeiten. Zum Teil waren dies Fehler in den abgeleiteten SQL-Schemata, zum Teil Limitierungen in den verwendeten Datenbanksystemen. Diese Schwierigkeiten sollen durch eine Korrektur der SQL-Schemata zu OKSTRA® 1.008 behoben werden.

Im Folgenden werden die vorgeschlagenen Korrekturen beschrieben.

Bezeichnerlängen

Einige Datenbanken haben eine Begrenzung für die Länge der zulässigen Bezeichner. Bei Oracle sind dies 30 Zeichen. Sofern an die Bezeichner für Tabellen oder Spalten noch ein Suffix zur Verdeutlichung eines Constraints, z.B. eines FOREIGN KEY, angehängt werden soll, müssen die Bezeichner entsprechend noch kürzer sein.

Da es sich um eine Vielzahl von Verkürzungen handelt, wird die Liste der Verkürzungen zusätzlich in einem gesonderten Excel-Sheet (gleicher Name wie dieses Dokument, n0058.xls) gegeben. Diese Liste enthält auch diejenigen Verkürzungen, die an den ursprünglich aus der EXPRESS-Modellierung generierten Bezeichnern vorgenommen worden sind, quasi die komplette Liste der Verkürzungen.

Felder für Langtexte von Schlüssel Tabellen

Die Langtext-Felder für Art_Streckenobjekt und Art_Streckenobjekt_hist im Schema Strassennetz sind zu kurz. Sie werden auf jeweils 30 Zeichen verlängert.

CHAR-Felder als PRIMARY KEY

Es gab Schwierigkeiten bei den (seltenen) Fällen, wo der PRIMARY KEY kein INTEGER, sondern ein CHAR-Feld ist und diese Objektklasse noch abgeleitete Klassen hat. Dies ist der Fall im Schema Verkehrsstärke bei den Objektklassen


- Fahrzeugkollektiv und
- Tagesgruppe

samt deren abgeleiteten Objektklassen. Dieses Problem wird gelöst durch einen INTEGER-Surrogatschlüssel als PRIMARY KEY. Das CHAR-Feld für den vormaligen PRIMARY KEY wird zu einem gewöhnlichen Feld geändert. Entsprechend werden die INSERT Statements angepasst.

INSERT Statements

Bei einigen Schlüssel Tabellen ist der Datentyp des PRIMARY KEY nicht mit den zugehörigen INSERT Statements verträglich. Folgende Korrekturen werden vorgenommen:

- Baulast_Dritter: INSERT Statements werden entfernt
- Typ_Jahresganglinie: PRIMARY KEY wird auf CHAR(1) geändert
- Typ_Wochenganglinie: PRIMARY KEY wird auf CHAR(1) geändert
- StVO_Zeichenummer: PRIMARY KEY wird auf CHAR(9) geändert
- Tagesgruppe_Typ: Ergänzung eines INTEGER Wertes für den PRIMARY KEY
- Index_HOAI_Vertrag: Ergänzung eines INTEGER Wertes für den PRIMARY KEY
- Baumart: Kennung der Platane wird auf 20 korrigiert. Hier liegt eine doppelte Belegung vor.

	Objektkatalog für das Straßen- und Verkehrswesen Vorschläge zur Korrektur der abgeleiteten SQL-Schemata in OKSTRA® 1.008	Seite: 2 von 2 Name: N0058 Stand: 16.12.2003
--	---	---

Fehlende Begrenzungszeichen

In einigen Tabellendefinitionen fehlte Kommata. Diese werden ergänzt.

CHECK Constraints

Einige CHECK Constraints sind fehlerhaft. Dies betrifft folgende Tabellen:

- gegenw_dokum_Schadensstand (Schema Bauwerke): Constraints werden korrigiert
- Schadensdaten_abgeschl_Prfg (Schema Bauwerke): Constraints werden korrigiert
- KB_Wirkungsbereich (Schema Dynamische_Beschilderung): Constraints werden entfernt
- Gueltigkeitsbereich_VRB (Schema Statische_Beschilderung): Constraints werden entfernt

Die entsprechend geänderten SQL-Schemata stehen als s-1008korr.zip zur Verfügung.